

**CDU**KREISTAGSFRAKTION  
RHEINGAU-TAUNUS

04. Oktober 2022

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
André Stolz  
Heimbacher Str.7  
65307 Bad Schwalbach

53/22

79.10.2022

**Antrag****Bürgerservice rund um die Uhr mit Dokumentenautomaten**

Sehr geehrter Herr Stolz,

wir bitten Sie den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 01.11.2022 zu nehmen:

**Der Kreistag möge beschließen:**

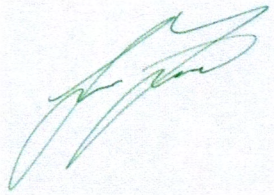
1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, am Kreishaus und an den Außenstellen der Kreisverwaltung jeweils in einem jederzeit öffentlichen und barrierefrei zugänglichen Bereich einen Dokumentenautomaten aufzustellen und zu betreiben. An diesen Dokumentenautomaten sollen die Bürger des Kreises mit einem personalisierten Zugang die von den jeweils am Standort ansässigen Kreisbehörden für Sie ausgestellte Dokumente jederzeit unabhängig von Öffnungszeiten und Terminvereinbarungen abholen und entsprechende Anträge hinterlegen können.
2. Darüber hinaus wird der Kreisausschuss beauftragt, Gespräche mit allen kreisangehörigen Kommunen mit dem Ziel aufzunehmen, dass die Bürger ihre von Kreisbehörden ausgestellten Dokumente wahlweise auch bei einer Verwaltungsstelle ihrer Wohnort- oder Arbeitsplatzkommune abholen und entsprechende Anträge dort abgeben können.

**Begründung:**

In vielen Bereichen des täglichen Lebens ist es allgemein üblich, dass alltägliche Erledigungen durch digitale Angebote und automatisierte Lösungen flexibel und unabhängig von Öffnungs- bzw. Besetzungszeiten der Geschäfte, Büros und Behörden erledigt werden. Dasselbe sollte bei einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung auch für alle Behördengänge gelten, die eine persönliche Interaktion zwischen Bürgern und Verwaltungsbediensteten nicht zwingend erfordern.

Dass Bürger zur einfachen Abholung beispielsweise, ihres Führerscheins Urlaub nehmen müssen, um während der Öffnungszeiten persönlich vorsprechen zu können, sollte der Vergangenheit angehören.

Ähnlich wie allgemein übliche Lösungen zur Abholung von Paketsendungen (DHL-Packstation, Amazon Hub Locker, etc.) existieren auch technische Lösungen zur Ausgabe und Entgegennahme von behördlichen Dokumenten. Der sichere personalisierte Zugang durch den abholberechtigten Bürger könnte beispielsweise über die Nutzung der E-Ausweisfunktion des Personalausweises, in Form eines digitalen Ausweises auf dem eigenen Smartphone oder durch Eingabe eines bei einer persönlichen Erstregistrierung vergebenen Passworts umgesetzt werden. Für einen guten Verwaltungsservice aus der Perspektive der Bürger ist es auch schwer nachzuvollziehen, warum die Ausgabe zwingend zentral im Kreishaus erfolgen muss und Dokumente – wenn sie schon nicht per Post zugestellt werden können - wenigstens zum eigenen Rathaus oder an das am Arbeitsort bestellt werden kann. Dort könnte die Abholung wohnort-nah oder auch in der Mittagspause besser in den Alltag integriert werden. Kosten- und zeitintensive Wege quer durchs Kreisgebiet können so eingespart werden.



Sandro Zehner

Vorsitzender  
CDU-Kreistagsfraktion